

**Hebesatzsatzung
der Stadt Overath
für das Haushaltsjahr 2022**

vom 15.12.2021

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz zur Förderung der politischen Partizipation in den Gemeinden vom 30.06.2009 (GV NRW S. 380) des § 25 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (BGBl I S. 965), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794) in Verbindung mit dem Gesetz über die Zuständigkeit für die Festsetzung und Erhebung der Realsteuern vom 16.12.1981 (GV NW 1981 S. 732) und des § 16 Gewerbesteuerengesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.10.2002 (BGBl I S. 4167) zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.03.2009 (BSBl I. S550) in Verbindung mit dem Gesetz über die Zuständigkeit für die Festsetzung über die Erhebung der Realsteuern vom 16.12.1981 (GV NW 1981 S. 732) hat der Rat der Stadt Overath in seiner Sitzung am 15.12.2021 die Hebesatzsatzung für das Haushaltsjahr 2022 beschlossen:

§ 1

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2021 wie folgt festgesetzt:

Steuerart	Hebesatz v.H.
1. <u>Grundsteuer</u>	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	360
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	850
2. <u>Gewerbesteuer</u>	465

§ 2

Diese Hebesatzsatzung für das Haushaltsjahr 2022 tritt zum 01.01.2022 in Kraft.

Overath, den 15.12.2021

Christoph Nicodemus
Bürgermeister